



Home-Selection

Verlegeanleitung

Home-Selection

Verlegung Schritt für Schritt

1. Legen Sie die Verlegerichtung der Designbeläge fest. Sie müssen berechnen, wie die Aufteilung der Dielen oder Fliesen über die Breite des Raumes/Bereichs sein wird, und eine hundertprozentig gerade Linie auf dem Boden anzeichnen.
2. Heben Sie eine zweite Linie hervor, um den Bereich zum Verkleben (z. B. 5 Reihen breit) mit dem richtigen Klebstoff zu kennzeichnen. Vor dem Verwenden des Klebstoffs lesen Sie bitte die Anleitung des Herstellers.
3. Die richtige Menge des Klebstoffs gleichmäßig auf dem Unterboden verteilen und lassen Sie den Klebstoff antrocknen (offene Zeit), bis die anfängliche Klebekraft erreicht ist. Für mehr Informationen lesen Sie bitte die Spezifikationen des verwendeten Klebstoffs und die Anleitung von Designbeläge für das Verkleben mit PVC-Bodenbelägen.
4. Die Dielen oder Fliesen unter Berücksichtigung der Pfeilrichtung auf dem Rücken in den angetrockneten Klebstoff legen, um den Klebstoff vollständig auf den Rücken zu übertragen (Verarbeitungszeit).
5. Kürzen Sie die Dielen oder die Fliesen spannungsfrei an der Wand oder den Sockelleisten.
6. Verteilen Sie den Klebstoff nicht auf einen Bereich, der größer ist als das, was Sie innerhalb der Verarbeitungszeit verlegen können.
7. Um einen vollständigen Kontakt mit dem Klebstoff zu gewährleisten, drücken Sie jede Diele oder Fliese sofort mit einem Reibklotz oder einer Handwalze fest.
8. Überschüssigen Klebstoff mit feuchtem Tuch abwischen.
9. Walzen Sie jeden Abschnitt sofort mit einer (mindestens) 50 kg schweren Bodenwalze. Walzen Sie während der Klebearbeitszeit mehrmals in unterschiedlichen Richtungen.
10. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 9, bis die gesamte Verlegung durchgeführt ist.

Home-Selection

Lagerung & Transport

Die Kartons sollten in ordentlichen Stapeln gelagert und transportiert werden. Die Kartons niemals aufrecht stellen, sondern flachliegend lagern. Die Kartons niemals in Räumen lagern, die sehr kalt (unter 2 °C), sehr warm (über 40 °C) oder feucht sind.

Vor dem Verlegen

Sichtprüfung

Bitte prüfen Sie das Produkt vor dem Verlegen. Kontrollieren Sie, ob die Farben der Bestellung entsprechen, die Mengen stimmen und es keine sichtbaren Schäden an den Kartons gibt. Prüfen Sie die Vinylböden oder -fliesen auf sichtbare Beschädigungen. Verlegen Sie keine Böden oder Fliesen, die Mängel aufweisen.

Wir empfehlen Ihnen, bei jeder Verlegung nur Materialien einer einzigen Produktionscharge zu verwenden, da wir nicht garantieren können, dass die Farbtöne verschiedener Chargen exakt übereinstimmen.

Eignung

- Designbeläge können auf Beton, Zementestrich, Anhydritestrich (Calciumsulfat), Spanplatten und Keramikfliesen verlegt werden, die jeweils auf geeignete Weise vorbereitet worden sind (siehe Vorbereitung des Bodens).
- Designbeläge können bei herkömmlichen Systemen für Fußbodenheizung und -kühlung auf Wasserbasis eingesetzt werden. Stromleitungssysteme sind nicht empfehlenswert, es sei denn, sie würden mindestens 9 mm tief in einer geeigneten Ausgleichsmasse eingebettet. Ein direkter Kontakt mit Elektrofußbodenheizungen ist zu vermeiden. Sollten Sie unsicher sein, lassen Sie sich bitte beraten.
- Designbeläge sind nur zum Verlegen im Innenbereich geeignet.
- In Bereichen, die starker direkter Hitze von 45 °C oder mehr ausgesetzt sein könnten (z. B. vollverglaste, der Sonne zugewendete Wintergärten), muss der Boden mit einem hitzebeständigen Klebstoff verlegt werden. Es ist insbesondere erforderlich, die Temperatur in Wintergärten vor, während und 72 Stunden nach der Verlegung auf einer konstanten Temperatur von 18 °C bis 27 °C zu halten. Es ist ferner ratsam, Fenster zur Abschirmung gegen direkte starke Sonneneinstrahlung abzudunkeln. Dadurch müsste es möglich sein, während des Akklimatisierungszeitraums, während der Verlegung und 72 Stunden danach eine konstante Temperatur zu gewährleisten.

Zusammensetzung, Aufbau und Qualität des Unterbodens

Wissen über Zusammensetzung und Aufbau liefert wertvolle Informationen, mit denen Sie die zulässige Feuchtigkeit sowie die Druck- und Zugfestigkeit des Unterbodens genau prüfen können. Bei Anfragen zum Untergrund und der Untergrundvorbereitung wenden Sie sich bitte an den Klebstoffhersteller Ihres Vertrauens.

Gibt es Unklarheiten oder Zweifel über die Qualität oder Zusammensetzung Ihres Unterbodens, dann sprechen Sie bitte mit dem Hersteller Ihrer Ausgleichsmasse oder der Firma, die den Boden für Sie vorbereitet.



Die Marke mit persönlicher Note...

Vorbereitung des Unterbodens

Unebenheiten im Unterboden

Eine gute Vorbereitung ist entscheidend für eine problemlose Verlegung. Sie ist wichtig für ein hervorragendes Ergebnis bei Designbelägen. Das Erscheinungsbild von Designbelägen ist nur so gut wie die Qualität des Unterbodens, auf dem sie verlegt werden. Durch den fertigen Boden sind Unregelmäßigkeiten im Unterboden zu erkennen. Daher muss er vor dem Verlegen entsprechend vorbereitet werden.

Der Unterboden muss fest, glatt, sauber und trocken, frei von Mängeln und für den Zweck geeignet sein. Nötigenfalls müssen alter Klebstoff und lose Ausgleichsmasse abgeschliffen und entfernt werden. Stellen Sie sicher, dass der Unterboden eben und frei von chemischen Stoffen und anderen Kontaminationen ist.

Über eine Breite von 200 cm darf der Höhenunterschied nicht mehr als 2 mm betragen.

Eine geeignete Sperrholzplatte oder Ausgleichsmasse sollte gewählt werden, um sicherzustellen, dass durch die Oberfläche des fertigen Bodens keine Unregelmäßigkeiten zu sehen sind. Allerdings hängt die Auswahl geeigneter Materialien, darunter Sperrholz, Spachtel- oder Ausgleichsmasse und Hilfsprodukte, von der Nutzung des verlegten Bodens ab und muss vom Lieferanten der Materialien für die vorbereitenden Maßnahmen und vom Fußbodenverleger abgesegnet werden. Alle Materialien zur Vorbereitung des Bodens müssen entsprechend den Empfehlungen des Herstellers sowie den nationalen Normen für elastische Bodenbeläge verwendet werden.





Fussbodenkühlung

Designbeläge können auch über Fußbodenkühlungssystemen verlegt werden. Allerdings darf die Zulufttemperatur der Kühlflüssigkeit nicht unter die Taupunkttemperatur abgesenkt werden.

Bei Temperaturen darunter kommt es zur Kondensation, die den Bodenbelag beschädigen kann. Thermostate im Raum dürfen niemals auf eine Temperatur eingestellt werden, die mehr als 5 °C unter der Raumtemperatur liegt.



Empfohlene Klebstoffe

Bitte lassen Sie sich im Hinblick auf Klebstoffe oder die in Ihrem Land für Designbeläge genehmigten Klebstoffe ausführlich beraten. Die Empfehlungen für Klebstoff können je nach Land oder Kontinent aufgrund der Zusammensetzung des Klebstoffs, der örtlichen klimatischen Verhältnisse und nationalen Verlegevorschriften bzw. -standards voneinander abweichen.

Bei besonderen Bedingungen, u. a. Eignung der Verlegung, Fußbodenheizung und die Auswahl eines bestimmten Klebers, wenden Sie sich bitte an das Technikteam für Design-Bodenbeläge.



Schutz

Designbeläge sollten 72 Stunden nach der Verlegung vor schwerer Belastung geschützt werden, damit die Dielen oder Fliesen sich stabilisieren können und der Klebstoff bei einer gleichbleibenden Temperatur zwischen 18 °C und 27 °C aushärten kann.

Erster Kontakt mit Wasser

Vermeiden Sie, dass der Bodenbelag in den ersten 72 Stunden nach dem Verlegen mit Wasser in Berührung kommt. Danach ist der Klebstoff ausreichend wasserbeständig, sodass die Klebkraft nicht beeinträchtigt wird.

Empfohlene Werkzeuge:

- Maßband
- Schlagschnur
- Feuchtes Tuch
- Teppichmesser
- Walze mindestens 50 kg
- Bleistift
- Klebeband und Kelle
- Zeichendreieck
- Handwalze



Klebstoffempfehlung

Gültig für *Home-Selection* Basic 30, Premium 55 & Exklusiv 55

<u>Hersteller</u>	<u>Klebstoff</u>	<u>Werkzeug</u>
ARDEX GmbH	AF 2224	A2
	AF 155	A2
	AF 185	Auftragsswalze
BOSTIK GmbH	STIX A 559 Power Elastic	A2
	STIX A 930 Multifaser	A2
	Power Elastic	A2
Kiesel GmbH & Co. KG	Okatmos Star 100	A3
	Okatmos Star 110	A3
	Okatmos Star 120	A3
	Oktamos EE 19	A3
MAPEI GmbH	Ultra Bond ECO V4SP	A2
	Ultra Bond ECO 4 LVT	A2
	Ultra Bond ECO VS 90 Plus	A2
	Ultra Bond MS 4 LVT	A2
SCHÖNOX GmbH	DUROCOLL	A1/A2
	iFLOOR	Auftragsswalze
Stauf Klebstoffwerk GmbH	IBOLA D 5	A2
	IBOLA D 50	A2
	IBOLA D 37	A2
THOMSIT	K 188 S	A2
	K 150	A2
	K 190 F	A2
	UK 840	A2
	P 625	A2
	R 710	A2
	K 145	Auftragsswalze
	DT 100, DT 200	-
UZIN Utz AG	KE 66	A2
	U 3000	Auftragsswalze
	U 5000	Sprühlanze
Wakol GmbH	D 3125	A1
	D 3320	A2
	D 3317, D 3318	A2
	D 3360	A2
	D 3307	A2
	MS 550	A2
	PU 270	A2
	D 3330	Auftragsswalze

Produktinformationen *Home-Selection:*

Produktdaten

		<u>Basic</u>	<u>Premium</u>	<u>Exklusiv</u>
Klassifizierung / Einstufung	EN ISO 10874	Klasse 23/31	Klasse 23/33/42	Klasse 23/33/42
Gesamtdicke	EN ISO 24346	2,0 mm	2,5 mm	2,5 mm
Flächengewicht	EN ISO 23997	3,270 Kg/m ²	4,059 Kg/m ²	4,059 Kg/m ²
Format (Holzdekore)	EN ISO 24342	19,6 x 132,0 cm	19,6 x 132,0 cm	19,6 x 132,0 cm
Format (Fliesendekore)	EN ISO 24342	32,9 x 65,9 cm	32,9 x 65,9 cm	
Nutzschicht	EN ISO 24340	0,30 mm	0,55 mm	0,55 mm
Oberflächenvergütung		<i>PUR</i>	<i>PUR</i>	<i>PUR</i>
Glasvlieseinlage		ja	ja	ja
Rutschklasse	DIN 51130	R 10	R 10	R 10
Gefaste Kanten		Ja	Ja	Ja

Verpackungseinheit

Inhalt pro Box (Holzdekore)	4,66 m ² (18 Stck.)	3,62 m ² (14 Stck.)	3,62 m ² (14 Stck.)
Inhalt pro Box (Fliesendekore)	3,90 m ² (18 Stck.)	3,47 m ² (16 Stck.)	

Garantie

Wohnen	12 Jahre	20 Jahre	20 Jahre
Gewerbe	5 Jahre	10 Jahre	10 Jahre

Zusatzinformationen

100% recyclebar	✓	✓	✓
Frei von schädlichen Weichmachern (phthalatfrei)	✓	✓	✓
Hygienisch und für Allergiker geeignet	✓	✓	✓
Strapazierfähig und leicht zu reinigen	✓	✓	✓

